

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1918**

445 (26.9.1918) Mittagblatt

# Badischer Beobachter

Mittagsblatt

Preis pro Nummer 5 Pf.

Verlag: Badische Anzeigen- und Druckerei, Karlsruhe, Albert-Str. 43

Ercheint an allen Werktagen in zwei Ausgaben: Morgen- und Abendblatt

Verantwortlich für deutsche und badische Politik: Dr. Franz W. B. ...

Gegenstand von ... des Generalstabes. 420 000 Tonnen versandt.

## Freimaurerei und Kriegshehe.

Wie aus Paris gemeldet wird, hat der Freimaurerkongress des Grochorient in Paris getagt, den Alliierten tiefe Ehrerbietung, Dankbarkeit und Bewunderung bezeugend, die Gewissheit des Triumphes zum Ausdruck gebracht und den Wunsch ausgesprochen, daß die alliierten Regierungen unter Wilsons Regide neben einem Kriegsrat einen dauernden Rat einrichten mögen, der die Einrichtungen einer Gesellschaft der Nationen ausarbeiten soll.

die Welt noch nie gesehen, knechtet die Völker der Entente und droht Europa dem Untergang. Wir haben nicht zu fragen, was wir anstelle des Pertrümmerten setzen werden. Die Gewalt der Tatsachen und das Leben selbst werden das Aufbauen übernehmen.

alliierten Truppen gewaltfame Durchbruchversuche und um jeden Preis die Endentscheidung binnen kurzem herbeizuführen. Der Züricher Tagesanzeiger meldet: Die Schlacht im Westen wagt andauernd erbittert hin und her.

In dreißig Minuten ... Die Diktatur Wilson-Danfings gegen den Frieden. Die Reichspost schreibt: Genau dreißig Minuten hat Mister Lansing, wie New Yorker Blätter triumphierend feststellen, von dem Empfange der österreichisch-ungarischen Konferenznote bis zur Überfertigung ihrer Ablehnung gebraucht.

## Freimaurerei und Kriegshehe.

Die italienische Freimaurerei hat es laut verkündet, daß sie den Triumph einer „Aera frei von Chronen und Klären“ erstehe. In einem geheimen Zirkular der Mailänder Loge vom 20. September 1918 heißt es: „Es ist Zeit zur Sammlung der Ernte; nachdem der Same in gut vorbereiteten Boden gesät und von den reinsten Geisteskräften disziplinierter Eintracht befruchtet wurde, sei jeder stark, schweigend das Opfer der eigenen Ueberzeugung zu bringen.“

Der Grochorient hat zum Krieg gedrängt, er hat den zündenden Funken hinausgeworfen, aus dem der Weltbrand entspringen ist, er hat die Völker der Entente zu Sklaven gemacht, die stumm anzuheben müssen, wie die Flamme weiterwütet und Europa in Trümmer legt.

Der Kaiser in Kiel. Kiel, 25. Sept. (W.A.B.) Der Kaiser ist gestern vormittag um 9 Uhr mit Sonderzug auf dem hiesigen Bahnhof eingetroffen. Zum Empfang waren anwesend: Prinz Heinrich von Preußen, Herzog und Herzogin von Meiningen, Stationschef Admiral Bachmann, der Chef der Admiralität, Admiral Saeber, der Oberbefehlshaber der kaiserlichen Flotte in Kiel, Admiral von Henkel-Gebhardt, sowie der Polizeipräsident von Kiel, Dr. von Brining, und Oberbürgermeister Lindemann.

Der Krieg zur See. Deutsche U-Boote an der amerikanischen Küste. Berlin, 25. Sept. (W.A.B.) Den vorgelegten Berichten über die deutschen U-Boot-Operationen an der amerikanischen Küste ist nach den amerikanischen Blättern noch folgendes hinzuzufügen: Der New Yorker Times vom 14. August zufolge wurden seit dem ersten Erscheinen eines deutschen Landboots in den amerikanischen Gewässern vom 18. Mai bis 13. August insgesamt 31 Schiffe versenkt.

## Deutscher Abendbericht.

Berlin, 25. Sept., abends. (W.A.B. Ankl.) Zwischen Dünkirchen und der Somme wurden erneute Angriffe des Feindes abgewiesen.

## Die Kriegslage im Westen.

Große Schlacht vor St. Quentin. Von der schweizerischen Grenze, 24. Sept. (g. K.) Den Basler Nachrichten zufolge meldet der Sabas-vertreter von der französischen Front: Vor den Stellungen der Deutschen vor St. Quentin ist jetzt eine große Schlacht entbrannt. Die Deutschen verteidigen sich sehr hartnäckig.

## Die Operationen in Mazedonien.

Sofia, 25. Sept. (W.A.B.) Bulgarische T. L. A. Generalstabchef Burnoff gab Pressevertretern eine längere Erklärung über den Gang der in Mazedonien begonnenen Operationen. Dem Kaiser, sagte er, ist es um den Preis außerordentlich schwerer Verluste gelungen, in gewisser Ausdehnung Boden zu gewinnen.

## Verschiedene Kriegsnachrichten.

Vom Nationalitätenkongress. Berlin, 26. Sept. Laut Berliner Lokalzeitungen meldet Zeit Journal, daß in Paris ein Kongress von Vertretern der ententefreundlichen Nationen Desterreich-Ungarns nach dem Vorbilde des südlawischen Kongresses in Rom stattgefunden soll.

Freimaurerei und Kriegshehe. Wie aus Paris gemeldet wird, hat der Freimaurerkongress des Grochorient in Paris getagt...

Freimaurerei und Kriegshehe. Die italienische Freimaurerei hat es laut verkündet, daß sie den Triumph einer „Aera frei von Chronen und Klären“ erstehe...

Deutscher Abendbericht. Berlin, 25. Sept., abends. (W.A.B. Ankl.) Zwischen Dünkirchen und der Somme wurden erneute Angriffe des Feindes abgewiesen...

Die Kriegslage im Westen. Große Schlacht vor St. Quentin. Von der schweizerischen Grenze, 24. Sept. (g. K.) Den Basler Nachrichten zufolge meldet der Sabas-vertreter...

Die Operationen in Mazedonien. Sofia, 25. Sept. (W.A.B.) Bulgarische T. L. A. Generalstabchef Burnoff gab Pressevertretern eine längere Erklärung...

Verschiedene Kriegsnachrichten. Vom Nationalitätenkongress. Berlin, 26. Sept. Laut Berliner Lokalzeitungen meldet Zeit Journal...

Freimaurerei und Kriegshehe. Wie aus Paris gemeldet wird, hat der Freimaurerkongress des Grochorient in Paris getagt...

Konkordien würden als Kriegsführende anerkannt werden (D. h. sie dürfen sich für die Entente als Kanonensutter hergeben. D. Red.).

Die türkische Antwort auf den Friedensvorschlag Oesterreichs.

Konstantinopel, 25. Sept. (W.Z.) Agence Mill. Die Note, die die kaiserlich türkische Regierung in Beantwortung der Note des Ministers des Auswärtigen Grafen Buriat der österreichisch-ungarischen Regierung durch den türkischen Botschafter in Wien hat übermitteln lassen, hat folgenden Wortlaut:

Der unterzeichnete Botschafter der Türkei beehrt sich, die Note der k. u. k. Regierung vom 14. d. M. wie folgt zu beantworten:

Der von der k. u. k. Regierung an alle Kriegsführenden Staaten gerichtete Vorschlag, in einem neutralen Lande einen vertraulichen, nicht obligatorischen Meinungsaustausch über die Grundzüge eines dauerhaften und ehrenvollen Friedens zu führen, entspricht vollkommen der Auffassung der kaiserlich-ottomanischen Regierung, die sie im Einvernehmen mit ihren Verbündeten wiederholt zu betonen nicht ermangelt hat. Infolgedessen spricht die kaiserliche Regierung den Wunsch aus, daß dieser neuerlich von der k. u. k. Regierung unternommene, von hohem Menschlichkeitsgefühl und aufrichtigem verständnisvollem Geiste eingeleitete Schritt zur Vorbereitung des Friedens für einen gerechten und dauerhaften, die ganze Welt umfassenden Frieden bei unseren Gegnern die besten friedlichen Dispositionen finde. Der Unterzeichnete hat die Ehre, im Namen der kaiserlichen Regierung zu erklären, daß die hohe Botschaft bereit ist, an dem vorgeschlagenen Gedankenaustausch teilzunehmen.

Zur Lage im Osten.

Japans Vormarsch.

Tokio, (W.Z.) Das Reutersche Büro meldet eine Angabe eines Datums, daß japanische Seabatterie in Manchingsk eingezogen sei.

Eine Kundgebung für den Abbau der Kriegswirtschaft.

Berlin, 24. Sept. (W.Z.) Eine Kundgebung für den sofortigen Abbau der Kriegswirtschaft nach dem Frieden und für die Freiheit der Wirtschaft veranstaltete am Dienstagabend in der Philharmonie auf Veranstaltung und unter Mitwirkung von 94 wirtschaftlichen Verbänden der Sanjand für Gewerbe, Handel und Industrie.

Ob. Justizrat Prof. Nießer wies auf den Ernst und das Gebot der Stunde hin. Es sei des deutschen Volkes nicht würdig, nach vier Jahren unerbittlicher Kämpfe unserer Kämpfer bei einem vorübergehenden Aufschlag an der Front die gewerkschaftliche Stimmung zu verlieren. Die neue deutsche Kriegsanleihe müsse darum den überwältigenden Beweis liefern, daß die Heimat mehr denn je unerschütterlich vertraue auf Deutschlands feste Verteidigung und die Befähigung seiner freien Wirtschaft nach dem Kriege. Das deutsche Volk müsse aber verlangen, daß sein härtester Kampf nicht dauernd und in immer größerem Maße durch unzählige Beschränkungen und Zwangsbeschriften unnütz erschwert werde.

Justizrat Dr. Waldschmitt (Berlin) wies auf die Gefahr hin, die dem wirtschaftlichen Liberalismus daraus erwachse, daß sich die Forderungen der Sozialdemokratie, die Lehren der Staatssozialisten und gewisse Traditionen des altpreussischen Untertanenstaates zusammengefunden haben, um auch nach dem Kriege Zwangsorganisationen für die Beschaffung und die Verteilung von Rohstoffen, die Erzeugung und den Vertrieb von Fabrikaten zu schaffen. Er empfahl dringend, die Beschaffung und den Vertrieb von Rohstoffen sofort nach Friedensschluß dem freien Handel zu überlassen, da von den meisten genutzten Mengen auf dem Weltmarkt vorhanden sein würden und die deutsche Währung nur durch Verbesserung der Handelsbilanz, durch Schiffahrt für ausländische Bedienung, durch Auslandsankäufe und private Kreditbeschaffung verbessert werden könne. Reichstagsabgeordneter Kommerzienrat Stoebe führte aus: Anstelle der gesteuerten Kriegswirtschaft muß so bald wie möglich die Freiheit treten, deren der Kaufmann bedarf. Wir können und werden den schwereren Kampf, den wir nach dem Kriege durchkämpfen müssen, nur dann bestehen, wenn Gewerbe, Handel und Industrie die notwendige Lebensluft wieder erhalten. Diese Lebensluft heißt Freiheit! In dem gleichen Sinn äußerte sich Reichstagsabgeordneter Stubmann als Vorsitzender der freien Han-

städte und ihres Handels. Die Idee des Handwerkschilberer Reichstagsabgeordneter Bartschat.

Reichstagsabgeordneter Böhm (Berlin) betonte, daß in keiner Wertschöpfungsstufe die heutige Zwangswirtschaft so verurteilt werde wie in der Handwerkschilberer Reichstagsabgeordneter Bartschat.

Im Namen der Arbeitsgemeinschaft der kaufmännischen Verbände betonte Dr. Gule (Samburg), daß auch die Angestellten die freiwirtschaftliche Entwicklung des deutschen Handels als Vorbereitung zum Wiederaufbau unserer Weltgeltung wünschten. Auf die Dauer hindere die Kriegsorganisation den Aufstieg der Angestellten zur Selbständigkeit.

Schließlich erhob die Versammlung in einer Entschließung Einspruch gegen die Richtung und Führung von Regierungsmassnahmen zur Regelung der Übergangswirtschaft, insbesondere gegen das Uebermaß von Organisationen, wie sie z. B. für die Textilwirtschaft vorgesehen sind, und gegen die Ermächtigung des Bundesrats zur Regelung der Übergangswirtschaft. Jeder einzelne staatliche Eingriff dürfe nur im Einvernehmen mit dem Reichstag und nach Anhörung der beteiligten Kreise getroffen werden. Die Entschließung widerspricht auch der Bildung neuer Gesellschaften für wirtschaftliche Maßnahmen, die die bestehenden ausreichen für die möglichst kurze Übergangszeit. Die bei Friedensschluß im Besitz der Kriegsgesellschaften befindlichen Rohstoffe würden für kleine, mittlere und mittelgroße Betriebe ausreichen. Die Entschließung erhebt Einspruch gegen die Gewährung von aus schließlich den Meistbietenden oder Gesellschaften und gegen die staatlich geleitete Wirtschaft mit Verteilungsmassnahmen. Sie fordert Wiederherstellung der ungehinderten Individualwirtschaft und erwartet daher die Befreiung des deutschen Gewerbetreibenden und die Befreiung von allen Gesetzen, abgesehen von den Maßregeln der notwendigen Vergeltungspolitik.

Ausland.

Deutschland und Oesterreich die Käufer Rumaniens.

Bukarest, 24. Sept. (W.Z.) Ueber den Standpunkt der heutigen rumänischen Regierung in der Frage der Förderung der heimischen Industrie äußert sich das halbamtliche Blatt Steagul: Die liberale Partei sah den Sturz der Landesindustrie derart auf, daß sie 30 Jahre hindurch hundert Millionen aus den Taschen der Steuerträger von, um einige Günstlinge zu bereichern, 7 Millionen Verbraucher müßten für Artikel, die aus importiertem Material hergestellt waren, übermäßig hohe Preise bezahlen, um einigen Spekulantengroße Einkünfte zu sichern. Die Auffassung der liberalen Partei laie schmerzliche Folgen, auch vom internationalen Standpunkt, weil sie uns mit den Nachbarländern vereinbarte, mit denen eng wirtschaftliche Beziehungen aufrecht zu erhalten unsere Interessen geboten. Nach der traurigen Erfahrung der letzten zwei Jahre machen wir uns neuerdings an die Arbeit, um Landwirtschaft und Viehzucht, diese beiden Hauptquellen unseres nationalen Reichtums, zu erneuern. Die traditionellen Käufer unserer Erzeugnisse waren Deutschland und Oesterreich-Ungarn, dieses insbesondere für unser Vieh. Wir werden uns bemühen, die neuerlichen Handelsbeziehungen zu diesen beiden Ländern wieder aufzunehmen und enger zu knüpfen, und uns davor hüten, im Interesse einer künstlichen Förderung der Industrie Zollkriege heraufzubeschwören.

Sur politischen Lage in Oesterreich.

Wien, 26. Sept. (W.Z.) Die Politischen Nachrichten melden: Das Präsidium des Polenklubs ist zum 28. September vormittags einberufen. Am 28. September abends findet eine Besprechung zwischen dem Ministerpräsidenten und dem Präsidenten des Polenklubs statt. Am 30. September tritt die parlamentarische Kommission des Polenklubs zur Entgegennahme des Berichts des Präsidiums über seine Besprechung mit dem Ministerpräsidenten, ferner zur Erweiterung der parlamentarischen Lage und um den Standpunkt des Polenklubs zur Friedensunterhandlungsfrage zu regeln zusammen. Am 1. Oktober wird der Ministerpräsident in der Eröffnungssitzung des Reichstages das Wort ergreifen. Wie die Politischen Nachrichten erfahren, besteht die Absicht, der vor der Eröffnungssitzung stattfindenden Obmannkonferenz vorzuzugreifen, daß nach der Regierungserklärung die Verhandlungen des Hauses einige Zeit ausgesetzt werden, um den Parteien Gelegenheit zu geben, die Regierungserklärung einer internen Würdigung zu unterziehen.

Chronik.

aus Baden.

.. Karlsruhe, 24. Sept. Das Ministerium der Finanzen hat folgendes bestimmt: Kriegsteilnehmer, die nach bestandener Diplomprüfung als Maschineningenieurpraktikanten aufgenommen werden wollen, haben bei ihrer Meldung dem Ministerium der Finanzen anzugeben, ob und in welchem Umfang eine Anrechnung vom Kriegsdienst auf das Hochschulstudium statgefunden hat. Das Ministerium der Finanzen bestimmt dann die Art der Verrechnung der etwa noch verbleibenden Restzeit des anrechnungsfähigen Kriegsdienstes auf die einzelnen Abschnitte des Vorbereitungsdienstes.

.. Weisberg, 25. Sept. Der 5 Jahre alte Peter Kater von Hfollterbach spielte auf Violon und fiel auf eine Stange, wobei er eine Schädelknochenzerspaltung erlitt, an deren Folgen er starb. Am Montag starb im Krankenhaus der 16 Jahre alte Heinrich Grün von Weierthal an den Folgen eines Unfalles, der ihm beim Obstbrechen zugefallen war. Er hatte den Arm gebrochen und bekam Blutvergiftung dazu.

.. Mannheim, 24. Sept. Nach Kriegsausbruch wurde die Brücke über den Rhein zwischen Mannheim und Ludwigshafen für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Um den Verkehr zwischen Mannheim und Ludwigshafen trotzdem aufrecht zu erhalten, wurde eine Dampffähre gebaut, die von August bis 1. September in Betrieb war und einen Einnahmeausfall von 50 000 M. erlitt. Die beiden Städte wollen nun die Kosten nicht selbst tragen. Das Reich und der badische und der habsbische Staat lehnen aber die Uebernahme der Kosten ab, da sie die Fähre nicht als Kriegsvermittlung ansehen. Es dürfte zu einem Prozesse kommen.

.. Weisheim, 25. Sept. Landtagsabgeordneter Müller, bei dem vor einigen Monaten während einer Landtagsitzung eine Krankheit zum Ausbruch kam, ist jetzt wieder hergestellt. Er konnte sich jetzt wieder als Kirchengemeindevorstand an einer Kirchensitzung beteiligen, die am Sonntag in seiner Heimatgemeinde Heiligkreuz abgehalten wurde.

.. Freiburg, 25. Sept. Am 4. d. M. erlitt eine 88 Jahre alte Witwe durch Anstoßen einen Oberschenkelbruch, an dessen Folgen sie am Montag in der chirurgischen Klinik gestorben ist.

.. Altmehdshofen b. Donaueschingen, 24. Sept. Die Gemeinde wird mit einem Kostenantrage von 57 000 M. eine elektrische Lichtanlage hergestellt lassen.

.. Badoltszell, 25. Sept. Der im Seegebiet bekannte Notar A. D. Richard Dorn ist in Freiburg im Alter von 78 Jahren gestorben.

Mit- und Höchstpreise für den neuen Wein. Karlsruhe, 25. Sept. Wie der Volksfreund hört, hat hier vor wenigen Tagen eine Besprechung der Weininteressenten mit der Regierung über die Festsetzung von Höchst- oder Höchstpreisen für den neuen Wein stattgefunden. In der Besprechung wurde vorgeschlagen, daß der Weinbauer, der den Erzeuger für den neuen Wein 200 M. die hundert Liter erhalten soll, jedoch unter Berücksichtigung der neuen Weinsteuer das Viertel Wein im Austausch für etwa 1 M. verlaufen werden könnte. — Eingegangen seien wir in der freien Etappe, daß die badische Regierung die Festsetzung von Höchstpreisen für Wein nicht habe gewähren können, da die Regierungen der anderen Bundesstaaten sich ablehnend verhielten und Baden in dieser Frage allein nicht vorgehen könne.

.. Besuch der habsbischen höheren Schulen im Schuljahre 1917/18.

Nach einer amtlichen Aufstellung wurden die höheren Schulen für die männliche Jugend in Baden von insgesamt 21 417 Schülern, darunter von 18 884 Knaben und 2533 Mädchen besucht. Die Gymnasien umfaßten 4281 Schüler und 208 Schülerinnen, die Realgymnasialanstalten 4468 Schüler und 278 Schülerinnen, die Realprogymnasien 660 Schüler und 305 Schülerinnen, die Oberrealschulen 5535 Schüler und 182 Schülerinnen, die Realschulen 3898 Schüler und 1533 Schülerinnen. Die höheren Mädchenschulen und die übrigen höheren Schulen für die weibliche Jugend wurden von 6036 Schülerinnen besucht. An den Gymnasien wurden 134 Kandidaten, an den Realgymnasien 90 Kandidaten, an den Oberrealschulen 155 Kandidaten das Reifezeugnis erteilt.

.. Lehrer für den Osten.

Von zuständiger Stelle wird uns geschrieben: Für den deutschen Schuldienst in Ru-

Chronik des vierten Kriegsjahres.

28. Sept.: Beschäftigter Schichttag in Flantern: der englische Luftsturm beiderseits Rangenard, östlich St. Julien bis zur Straße Menin-Opere, bei Zonnebese und Chelivelt und am Kanal Comines-Opere zusammengebrochen.

Land, Suwalki und Litauen sollen unter den zur Entlassung kommenden Heeresangehörigen Anwärter aus dem Deutschen Reich dadurch gewonnen werden, daß ihnen durch eine abgeleitete Ausbildung Gelegenheit geboten wird, sich möglichst bald eine auskömmliche Lebensstellung zu erringen. Gedacht ist an eine Ausbildungszeit von 1 bis 3 Jahren, je nach dem Grade der Vorbildung, gegen 6 Jahre in der Heimat. In Betracht kommen junge Leute evangelischer oder katholischer Bekenntnisses, die unmittelbar von der Schule, Präparandenanstalt oder unteren Geninarstufe in den Krieg gelangt sind oder solche Leute mit guter Volks- und Mittelschulbildung, die durch den Krieg ihren bisherigen Beruf zu wechseln gezwungen sind. Auch Kriegsbeschädigte sind nicht ausgeschlossen, wenn ihnen eine körperliche Minderleistung bis zu einem gewissen Grade verblieben ist. Im Bedürfnisfall soll während der Ausbildungszeit durch Unterstellungen geholfen werden. Dem Lehrer sollen neben angemessenem Grundgehalt mit Dienstaterszulage freie Wohnung, Heizung und Randnutzung gewährt werden. Gesuche um Aufnahme sind an den Oberbefehlshaber Ost (General beim Stabe), Deutschfeldpost 120, einzureichen.

Zur 9. Kriegsanleihe.

Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Die Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Prekchese-Fabrikation vormals Sinner in Karlsruhe-Grünwinkel beteiligt sich an der 9. Kriegsanleihe wiederum mit einem Betrage von 1 1/2 Mill. M.

Lokales.

Karlsruhe, 26. September 1918.

Na. Zur Kartoffel-Versorgung wird uns von zuständiger Stelle geschrieben: Die Hoffnung, daß sich die Verhältnisse in der Anlieferung der Kartoffeln bessern, infolge Umstehens der Witterung in den letzten Tagen, leider nur teilweise in Erfüllung gegangen. Es werden daher vorerst die noch rückständigen Mengen A Nr. 94 mit vier Pfund eingekauft. Für die Kartoffelmarkte A Nr. 95 können zunächst nur zwei Pfund zugekauft werden. Die Gültigkeit des Auftrages von Kartoffelmarkte A Nr. 95 bleibt jedoch bestehen. Derselbe wird eingekauft, sobald Vorräte angeliefert werden, die noch die Woche in Aussicht stehen. Sollte es nicht gelingen, den Auftrag mit Kartoffeln einzulösen, so wird voraussichtlich eine andere Ware darauf bezugsfähig werden. Das Kartoffelamt läßt selbstredend keinen Schritt unversucht, um über die jetzige Ueberangszug bis zur Schlußlieferung hinwegzukommen und ausreichende Mengen beizuschaffen. Es hat aber in diesem Jahre hauptsächlich die Anlieferung von Kartoffeln aus der näheren Umgebung der Stadt (Karlsruhe-Land) fast vollständig unterbrochen. Der Kommunalverband Karlsruher Land hat z. B. dieses Jahr rund 10 000 Zentner weniger geliefert, wie im Vorjahr, welches Quantum eben über die Ueberangszug hinweggeschafft wurde. Zum Teil dürfte diese Ueberlieferung auf die wenig ergiebige diesjährige Frühkartoffelernte zurückzuführen sein, zum nicht geringen Teil aber auch darauf, daß so viele Leute die in der Nähe erhaltenden Frühkartoffeln unter oft erheblicher Ueberlieferung der festgesetzten Höchstpreise aufkauften. Diese Mengen müssen natürlich der allgemeinen Versorgung ausfallen.

.. Zur Petroleumversorgung wird uns von zuständiger Stelle geschrieben: Die Ausschüsse für die Versorgung der Bevölkerung mit Leuchtöl sind auch im kommenden Winter noch recht günstig. Es werden demzufolge nur diejenigen Haushaltungen ein beschränktes Quantum Petroleum erhalten können, die weder Gas noch Elektrizität in der Wohnung haben und die auch nicht etwa in der Lage sind, die Räume, in welchen ein Verbrauchungsbedarf vorliegt, nach nachträglich an die Gasleitung bzw. elektrische Lichtleitung anschließen zu lassen. In allen Fällen, wo die Möglichkeit eines Anschlusses an eine bereits vorhandene Lichtleitung besteht, muß der Abgabe von Petroleum verzichtet werden. Es muß grundsätzlich auf das Anschaffen von Karbidlampen oder Petroleumlampen hingewiesen werden, auch wird wiederholt der Anlauf der Petroleum-Parlamden empfohlen, die zum Preis von 15 Pf. in den nächsten Verkaufsständen zu haben sind und deren Verwendung eine rationelle Ausnützung des Petroleum gewährt. Eine geringe Menge von Kerzen ist uns von Reichs wegen gleichfalls in Aussicht gestellt.

.. Mannheim, 29. Sept. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

Kathol. Arbeiterverein des „Goldenen Adlers“ eine Weisung. Kathol. Arbeitervereine von 11 Bezirken statt der sowohl der süddeutschen Verbandes, Konf. der Herr Diözesanpräses Dr. Gegenstand der Beratungen, beiden genannten Herren zugewandene geistliche Neuerungen, nen der Landesbewegung und tion im süddeutschen Verbande herige Wesen der katholischen gische Ständevereine ige interessante Aussprache ergunglich der geplanten Neuerung in süddeutschen Verband nachbar ist bezüglich der Aufes sich in Köln neuerdings in hemerbar machte. Der Südbwie vor fest an den bewährten wie sie in geistlicher Weise handspreses Dr. Müller in r.

Sonatenabend. Wir verweabend im kleinen Konzeronatenabend von Maund Dagmar Beninge r in einen guten Besuch. Das hals 10 Jahre behandelt sein. st. Musikantenbandung Fritz W. Maßfrage, sowie an der Wfren

.. Unfall. Gestern hat sich burg ein verheerender Winter geogen, daß er in der Kessel nahe kam, von dem er erfragt drückt wurde, wobei er sich hntinen Schuler zugog, die fadische Krankehaus erford

.. Ein Landbubenstück. In Interneles wurde eine in 11 Jahre alte Schülerin in aufgefressen. Sie war von e auf den Leib gefressen lam und dabei das Wein b

Auszeichn. Telegrafist Friedrich e r der Bad. Verbinstundealle

.. Fliegerangriffe auf und Kaiser. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) tag wurde Frankfurt im Umweiblich feindlicher Mä riren gemeldet war. Um ein feindlicher Angr bisheriger Feststellung wir abgeworfen, die zum Teil auf freies Gelände fielen. Ein weit erkennb Es wurde Sachschaden, jedo nrdichtet. Leider wurde ei und 5 in der Wehrkraft leich her zwei feindliche chossen gemeldet. Der auf eine Mainz er Kir ein hieliges Krankenhaus hinreichend den Vorau d lichen Wunde. (G. A.) Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) wischen 10 und 11 Uhr ver

Kirchliche. Mannheim, 29. Sept. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und eine große Anzahl von Spenden gesammelt. Das Festum wird ein sehr gelungenes sein und eine große Anzahl von Gästen erwarten.

.. Karlsruhe, 25. Sept. (W.Z.) Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer zu einem weiblichen Festum. Das Festum wird am 1. Oktober im Saal des Hotel „Zur Post“ stattfinden. Es wird eine große Anzahl von Gästen erwartet. Der Herr Stadtpfarrer Schläpfer hat sich für die Durchführung dieses Festum sehr bemüht. Er hat eine große Anzahl von Gästen eingeladen und



